

Vorstand der Schulpflegschaft des Gymnasiums Hochdahl
Rankestraße 4–6
40699 Erkrath

Erkrath, den 10. September 2025

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Frau Ministerin Ina Scharrenbach
Jürgensplatz 1
40219 Düsseldorf

Bitte um beschleunigte Genehmigung der Containeranlage für das Gymnasium und die Realschule Hochdahl

Sehr geehrte Frau Ministerin Scharrenbach,

seit dem Brand unserer beiden Schulen in Erkrath-Hochdahl im Mai 2025 findet der Unterricht notdürftig in einem alten Gebäude in Düsseldorf-Benrath statt. Wir sind dankbar, dass diese Räume bereitstehen, doch die Situation ist für über 1.200 Kinder und ihre Familien inzwischen kaum noch tragbar: extrem lange Schultage durch Busfahrten, kein Ganztags- oder Förderangebot, keine Mittagsverpflegung, Sportunterricht nur am Nachmittag in Hochdahl. Für viele Oberstufenschüler bedeutet dies zehnstündige Schultage, bei denen die Busfahrt die Mittagspause ersetzt.

Das Gebäude in Benrath war für den Abriss vorgesehen – und das spüren die Kinder. Es ist kein Ort, an dem man sich wohlfühlen oder konzentriert lernen kann.

Besonders unverständlich ist für uns Eltern, dass die ursprünglich vorgesehenen Container aus Bayern – dort bereits als Schule genutzt – in NRW keine Genehmigung erhalten sollten. Dadurch musste die Vergabe gestoppt und neu ausgeschrieben werden. Nun entstehen neue Container, die erst im Juni 2026 bezogen werden können.

Wir bitten Sie dringend, alles zu veranlassen, damit die Genehmigung für die Containeranlage in Hochdahl ohne weitere Verzögerung erteilt wird. Jede zusätzliche Hängepartie verlängert eine Situation, die weder pädagogisch noch menschlich vertretbar ist. Die Bauordnung NRW sieht ausdrücklich beschleunigte Verfahren bei besonderem öffentlichen Interesse vor – genau dies liegt hier vor.

Sehr geehrte Frau Ministerin Scharrenbach, unsere Kinder brauchen so schnell wie möglich wieder eine schulische Umgebung, die ihrem Recht auf Bildung gerecht wird. Wir appellieren daher eindringlich an Sie, alle Ermessensspielräume Ihres Hauses zu nutzen, um den Rückzug nach Hochdahl nicht noch weiter hinauszuschieben.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der Schulpflegschaft des Gymnasiums Hochdahl

Denise Jindra

Kathrin Schall

Gesa Goschau

Max Klopotek

Sara Degering

Marcel Sassenhagen